



der Idealzustand, da der Berichterstatter melden konnte (damit das Kapital „Farben“ erschöpfend): „In dieser Saison geht die elegante Damenwelt grün gekleidet.“ Damals war man modisch „noch grün hinter den Ohren“. — Heute werden gleichzeitig alle Farben getragen, die man auf einer Palette mischen kann, diverse Stilarten gehn friedlich nebeneinander her: Kleider mit hohen Stehkragen und solche, die recht ausgiebig dekolletiert sind, Kleider mit langen Ärmeln und solche, die den geringsten Ärmelansatz verschmähen. Kleider, die sich äußerster Ökonomie des Materialverbrauchs befleißigen und sich innig an den Körper schmiegen, wie das feuchte Tuch an die werdende Skulptur, und solche, die, aus dem Vollen schöpfend, knisternde Seidenfalten um uns bauschen, solche, die nur durch ihr Arrangement den Tailleneinschnitt markieren, und solche, die eng gegürtet sind.

Vielseitiger, bewegter als das Leben ist unsere Mode. *Margarete v. Suttner.*